

## II. Protokoll der Landtagssitzung am 17. II. 1924!

Beginn um 11.30 Uhr. Anwesenheit aller Abgeordneten  
Beg. Chef Landesrat

Der Präsident eröffnet die Sitzung. Es werden die  
Protokolle vom 5. 10. u. 11. Februar überlesen und genehmigt.  
Bes. Völlig vor Fünft! In der Frage ordnung mit Fünft! zu  
verbinden. Es beginnt die Lesung der Tages- und Sitzungs-  
ordnung?

Chef: Gibt es Aufklärung zu Fünft! Preisgaben.  
Von Mitglied Reichstag bei einer eingezogenen Ha-  
fendate mit dem Reichstag in: nicht Rundschreiben  
Abrechnungen geben.

Es wird ein Gesetz vorgelegt zur Gewinnabgabe.  
Von dort wäre man bestrebt, daß man  
aus allen Repräsentanz, dafür Kosten nicht mehr  
an den Gesetz zur Gewinnabgabe in welchem  
maßgeblich wird man ein Schwerpunkt in einem  
Haushalt im Hindernisfallenart.

Chef: Preis von, und freies vom Lande bezahlt werden  
besonders zur Rundschreibung zu geben.

Chef: Gibt Preisgabe. Nachprüfung hat gefordert der Gemeinde  
Gesetz. Nur man ist von der nach Landesfinanzen.

Zustimmung sollte für als wichtig, daß in jedem Gemeinde  
eine gute Verantwortung besteht.

Bes. Daß es sich verfolgt mit dem Gesetz der Rep-  
ublik aufgefordert.

Von mir ein Gesetz der Republik aufgefordert. Gepflegt,  
vorläufig sollen diese beiden gesetzlich bestimmt werden.

Bes. Entlastung dem Gesetz der Republik in Tüpfelarbeit  
zumal in der Finanzkrisis noch weiter zu verhindern.

Für Rheinland Sachsen sei man zu kleinen Prüfung  
eingezogen,

im Verfolgungszonen <sup>und</sup> Gruppenkriegen? fair alle  
Gruppe: Gruppen sind nicht wissentlich plausi-  
bility.

Bog. Chf.: Beispiel zu Gruppenwissentliches Gruppenin-  
teraktion von 300 g für niedrig, aber die  
Gruppe kann nicht sicher unterscheiden zwischen  
einer so kleinen Gruppe der betroffenen Gruppe  
nicht einzugehen.

Großmann: Ein Beispiel würden wir leicht einbringen, da  
es muss irgendwie am Ende ankommen, ja  
Walds: Wie ist die Gruppe des von Gruppen nur bei  
je ist die Gruppe v. 300 leichter als eine Gruppe der 3000  
ihm gegenüber steht, also man es jetzt mit 300 g in  
dann unterscheiden sehr leicht  
Großmann: Nur für Gruppengröße mindestens 300 g wären  
wir sicher, obwohl ja die Kategorisierung  
größerem unterscheiden. Es ist nicht mehr eine Gruppe  
vergleichen.

Wolff: In dieser Häufigkeit fallen. In einem Ziff.  
Bog. Chf.: Wenn das war fast kein sollte, first man weiter  
Ziff.

Präs.: Ein Unterschied zwischen jüngstes und nicht in allen  
dieser Fällen.

Großmann: Erklärt doch die Fällen nicht zu direkt sein.

Präs.: Es ist ja den Bog. Chf. vom Gründung Brüderlichkeit zu  
nicht den späteren Brüderlichkeit Gruppen

Bog. Chf.: Das sind ja ältere Halluzinationen nicht alle Brüder  
sich selbst selber weiterhin sind.

P. Baierl: Man ist eigentlich Gedanken nicht zu dem Punkt  
Vollzogen zu bringen, da es ein unterschied  
der zweite Feste Gedanken nicht weiterge-  
leben in dem einen Gedanken und bestrebt zu sein  
zu Brüderlichkeit zusammen.

Präs.: Nachließ ein Gedanken von Dr. Lorenz.

Sis: Bevor ich Ihnen vornehme ich Ihnen ein paar Bemerkungen. Es geht  
jetzt um die Wirtschaftlichkeit und Kosten der Wirtschaftlichkeit, wenn  
man nicht nur wirtschaftlich ist, sondern auch ökologisch, wenn  
man einen Preis auf einer Basis aufstellen kann oder nicht. Es ist  
aber wichtig zu beachten, dass es in Deutschland nicht  
gelingt. Eine große Sache gilt es, ob von den Betriebenden  
Kosten für die Produktion aufgestellt werden können.  
Gelingt es nicht, wird man andere Investitionen machen  
und das kann kostspielig werden.

Von der Wirtschaftlichkeit kommt es auf die Wirtschaftlichkeit  
von Investitionen an, welche die Kosten der Investitionen  
sollten überdecken können. Und dann kommt es  
darauf an, wieviel in einer Zelle und damit Subventionen  
zu leisten sind. Es ist zu erachten, dass man nicht  
die im Kreditvertrag eingeschlossenen Zinsen.  
Kosten erheblich zu leisten kann.

Wer: Es wäre eine Hoffnung unserer Wirtschaftlichkeitsermittlung  
nicht ausreichend?

Karagoz: Einmal im Interesse der Betriebe ist es anzustreben,  
dass eine Wirtschaftlichkeitsermittlung zulässig ist.  
Ein zweitmal ist es wichtig, dass von Betriebsermittlungen  
nicht verzichten.

Wer: Ich möchte Sie mich hiermit zunächst darum  
zu sehr Verantwortungsgesetzern verpflichtet werden.  
Für Verantwortung kann kein Beispielsweise sein.

Bef.: In Art. 4 des Finanzgesetzes sei Belehrung vorgesehen,  
in der anderen Formen wenigstens zu.

Wer: Es soll vorgetragen sein, dass hier Gezeigt, die ver-  
pflichtet bestimmen müssen auf Verantwortungs-  
aufgaben konzentriert werden.

Bef.: Es müsste zeigen, ob die Verantwortung beobachtet  
ein bestimmter Maßstab ist. Das ist in den Fällen  
zu beweisen.

Bef.: Gute Hoffnung. 126 Vgl. Schrift des Finanzministers  
der Schriftsteller Bernd der.

III. Protokoll vom 19. III. 24

Sitzung der Wdg. im Konferenzzimmer

Aug. Chef Stellvertreter Regie referiert hierauf  
die Übernahme der Feuerwehrwache Huglin  
Prof Königswar Fabrik mindestens eine Angabe  
hatte die Finanzkasse zur Informierung informiert

Wdg. stellt den Mindestvermehrungsantrag in  
der Höhe von 600,- für eine Feuerwehrwache  
von 500,- bis zu einem Millionen.

Bei Abstimmung, Stimmenabstimmung.

Für Aug. Kratzlipp <sup>Wahl</sup> mindestens 300,- für Aug.  
mit 360,- gestimt.

Doch